

SKYLUX 60/700 AZ

Refraktor-Teliskop
mit azimutaler Montierung

Art. No. 961876100000



FIG. 1

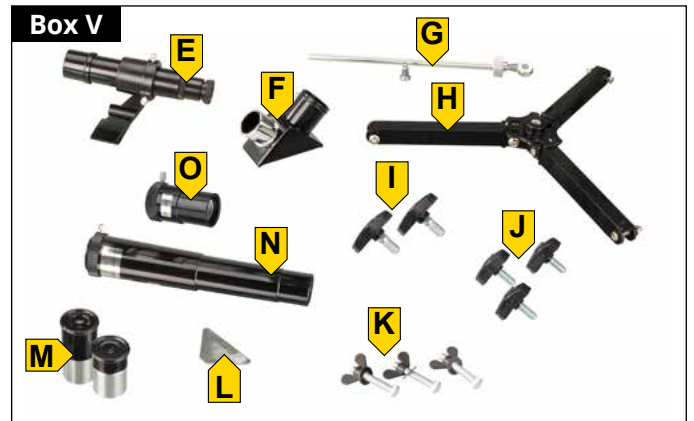
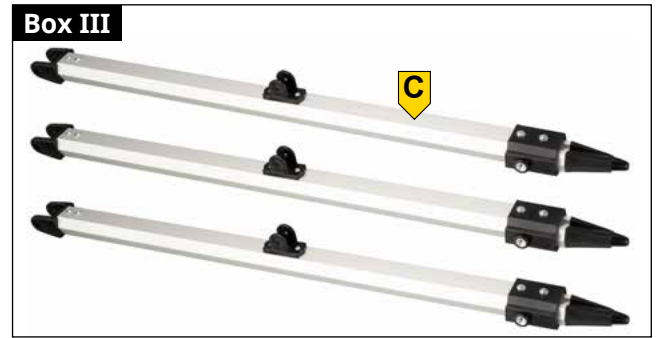
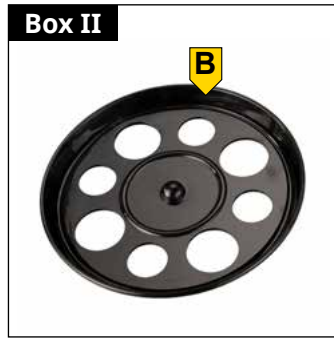
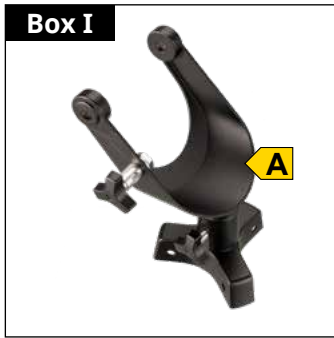


FIG. 2



INHALT

EIGENSCHAFTEN	5
ZU DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG	5
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE	5
LIEFERUMFANG	6
TEILELISTE	6
A STATIV AUFSTELLEN UND ZUBEHÖRABLAGE MONTIEREN	7
B FERNROHR IN MONTIERUNG BEFESTIGEN UND AUSRICHTEN	7
C ZUBEHÖR FÜR DIE VISUELLE BEOBACHTUNG ANBRINGEN	7
D ERSTE BEOBACHTUNGEN	8
E SONDERZUBEHÖR ANBRINGEN	8
F SMARTPHONE-HALTERUNG ANBRINGEN	9
G ASTRO-SOFTWARE	9
H MÖGLICHE BEOBACHTUNGSOBJEKTE	9
REINIGUNG & WARTUNG	10
LAGERUNG	10
FEHLERBEHEBUNG	10
TECHNISCHE DATEN	11
ENTSORGUNG	11
GARANTIE	11

IMPRESSUM

Bresser GmbH
Gutenbergstr. 2
46414 Rhede
Germany
www.bresser.de

Bei Gewährleistungsansprüchen oder Serviceanfragen beachten Sie bitte die Hinweise zu „Garantie“ und „Service“ in dieser Dokumentation. Wir bitten um Verständnis, dass unaufgeforderte Rücksendungen nicht bearbeitet werden können. Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

© 2023 Bresser GmbH. Alle Rechte vorbehalten.

Die Vervielfältigung dieser Dokumentation – auch auszugsweise – in jedweder Form (z. B. Fotokopie, Druck etc.) sowie die Verwendung und Verbreitung mittels elektronischer Systeme (z. B. Bilddatei, Website etc.) bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Herstellers. Die in dieser Dokumentation verwendeten Bezeichnungen und Markennamen der jeweiligen Firmen sind im Allgemeinen in Deutschland, der Europäischen Union und/oder anderen Ländern handels-, marken- und/oder patentrechtlich geschützt.

GÜLTIGKEITSHINWEIS

Diese Dokumentation ist gültig für die Produkte mit folgenden Artikelnummern: 9618761000000

Version: 0323

Bezeichnung: Manual_9618761000000_Skylux-60-700-AZ_de_BRESSER_v032023a

Diese Informationen bei Service-Anfragen stets bereithalten.

EIGENSCHAFTEN

- Achromatischer Refraktor mit Glaslinsensystem
- Azimutale Montierung mit Feinjustage
- Höhenverstellbares Dreibeinstativ mit Zubehörablage
- Inklusive 2 Okulare
- Inklusive 3x Barlow-Linse
- Inklusive Zenitspiegel
- Inklusive Smartphone-Halterung mit biegsamen Aufhängung
- Bis zu 525-fache Vergrößerung mit enthaltendem Zubehör

ZU DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG

HINWEIS

Diese Betriebsanleitung ist als Bestandteil des Gerätes zu betrachten.

Lesen Sie die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie dieses Gerät verwenden. Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung zum späteren Nachschlagen an einem sicheren Ort auf. Wenn das Gerät verkauft oder weitergegeben wird, muss die Bedienungsanleitung dem neuen Besitzer/Benutzer des Produkts ausgehändigt werden.

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

ERBLINDUNGSGEFAHR!

- Blicken Sie niemals mit diesem Geräte ohne geeigneten Sonnenfilter direkt in oder in die Nähe der Sonne! Direkte Sonneneinstrahlung führt bereits nach wenigen Sekunden zu schweren Augenschäden oder sogar zu einer Erblindung.
- Bei Beobachtungen der Sonne das Sucherfernrohr entfernen und vor der Beobachtung nur den mitgelieferten Sonnenfilter vor der Objektivlinse einsetzen. Lesen Sie hierzu unbedingt auch die separate Bedienungsanleitung für den Sonnenfilter!

ERSTICKUNGSGEFAHR!

- Verpackungsmaterial (Plastiktüten, Gummibänder, etc.) von Kindern fernhalten!
- Beinhaltet Kleinteile, die verschluckt werden können.

BRANDGEFAHR!

- Setzen Sie das Gerät – speziell die Linsen – keiner direkten Sonneneinstrahlung aus! Durch die Lichtbündelung könnten Brände verursacht werden.

GEFAHR VON SACHSCHÄDEN!

- Bauen Sie das Gerät nicht auseinander! Wenden Sie sich im Falle eines Defekts an das für Ihr Land zuständige Service-Center.
- Setzen Sie das Gerät keinen starken Erschütterungen aus.

LIEFERUMFANG (FIG. 1)

BOX I: Montierungskopf (A)

BOX II: Zubehörablage (B)

BOX III: 3 Stck. Stativbeine (C)

BOX IV: Optischer Tubus (D)

BOX V: 5x24 Sucherfernrohr mit Halterung (E), Zenitspiegel (F), Stabilisierungsstange mit kurzer Gewindeschraube (G), Stativspinne mit 3 Stck. kleine Schrauben und Sicherungsmuttern (vormontiert) (H), 2 Stck. große Flügelschrauben (I), 3 Stck. kleine Flügelschrauben (J), 3 Stck. Sechskantschrauben mit Unterlegscheiben und Flügelmutter (K), Schraubendreher (L), 2 Stck. Okulare (M), 1,5x Umkehrlinse (N), 3x Barlow-Linse (O)

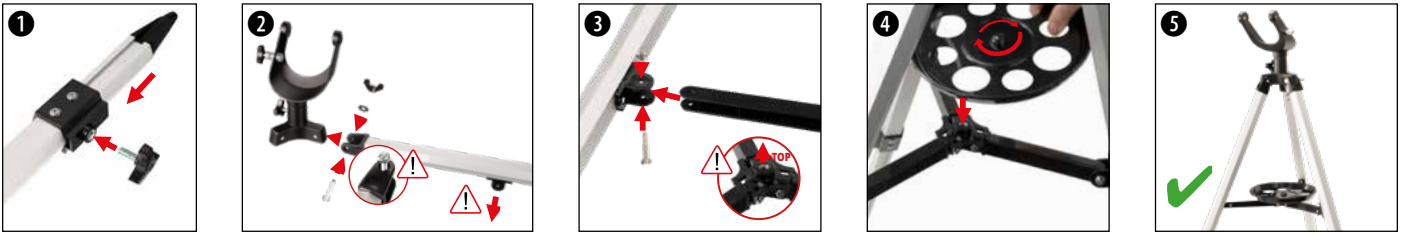
BOX VI: Smartphone-Halterung (P),

BOX VII: Sonnenfilter (Q)

TEILELISTE (FIG. 2)

- 1 Taukappe mit A Staubschutzkappe (nicht sichtbar)
- 2 Optischer Tubus mit A Innengewinde (nicht sichtbar)
- 3 Objektivlinse (innenliegend)
- 4 Fixierschrauben (für den Tubus, 2 Stck., beiligend)
- 5 Sucherobjektiv
- 6 Sucherfernrohr mit A Sucherhalterung (Teile vormontiert)
- 7 Justierschrauben (am Sucher, 3 Stck., vormontiert)
- 8 Sucherokular mit Fokussiererring
- 9 Sucherschuh (am Tubus, vormontiert)
- 10 Okular
- 11 Fixierschraube (am Zenitspiegel, 1 Stck., vormontiert)
- 12 Zenitspiegel
- 13 Fixierschraube (am Auszugsring, 1 Stck., vormontiert)
- 14 Auszugsring (am Okularauszug)
- 15 Okularauszug
- 16 Fokusrad
- 17 Befestigungsschraube (für Montierungsschaft) mit A Sechskantschraube, B Flügelmutter, C Unterlegscheibe (alle Teile beiligend)
- 18 Montagegabel (am Stativbein)
- 19 Oberer Teil des Stativbeins
- 20 Unterer Teil des Stativbeins (ausziehbar)
- 21 Fußspitze (am Stativbein)
- 22 Stativbeinschelle
- 23 Flügelschraube (beiligend)
- 24 Montagezapfen (vormontiert am Stativbein)
- 25 Befestigungsschraube (für Montage d. Stativspinne) mit A Gewindeschraube, B Sicherungsmutter (Teile vormontiert an Stativspinne)
- 26 Stativspinne mit A Steg, B Zentralgewinde
- 27 Zubehörablage
- 28 Stabilisierungsstange (einseitig) mit A Befestigungsschraube, B Feineinstellungsrad
- 29 Fixierschraube mit Aufnahmeöffnung (vormontiert an der Montierungsgabel)
- 30 Montierungsgabel mit A Öffnungen
- 31 Fixierschraube für die horizontale Bewegung (vormontiert an der Montierungsgabel)
- 32 Montierungsschaft (dreiseitig)
- 33 Endstück mit Bohrung (an der Smartphone-Halterung)

A | STATIV AUFSTELLEN UND ZUBEHÖRABLAGE MONTIEREN



- Die drei Flügelschrauben (23) in die Gewinde der Stativbeinschellen (22) eindrehen und handfest anziehen.
- Die Montagegabeln (18) der drei Stativbeine auf die Montagungschäfte (32) schieben und mit den Befestigungsschrauben (17) an den Montagungszapfen (30) anbringen.
WICHTIG: Achten Sie darauf, dass bei der Montage die Montagezapfen (24) nach unten zeigen und der Kopf der Sechskantschraube (17A) in die entsprechende Aussparung an der Montagegabel greift.
- Die kleinen Befestigungsschrauben (25) an den Enden der Stativspinne (26) entfernen und griffbereit beiseite legen. Die Enden der Stativspinne (26) auf die Montagezapfen (24) aufsetzen und mit den zuvor entfernten Befestigungsschrauben daran befestigen.
WICHTIG: Achten Sie darauf, dass bei der Montage das Zentralgewinde (26B) der Stativspinne nach oben in Richtung der Montagegabel (30) zeigt.
- Das Stativ aufrecht auf eine feste, möglichst ebene Fläche stellen, so dass es waagrecht und sicher steht. Die Zubehörablage (27) in das Zentralgewinde (26B) einschrauben.
- Die Basis des Teleskops mit Stativ, Montierung und Zubehörablage ist nun einsatzbereit.
HINWEIS: Die Fußspitzen der Stativbeine können leichte Bodenunebenheiten ausgleichen. Bei stärkeren Unebenheiten können die Höhen der Stativbeine unabhängig voneinander angepasst werden. Dazu die Flügelschrauben (23) an den Stativbeinschellen (22) etwas lösen und die unteren Stativbeinteile entsprechend weiter auseinanderziehen oder einschieben. Danach die Flügelschrauben (23) wieder handfest anziehen. Zur Überprüfung eines waagerechten Stands eine Wasserwaage auf die Zubehörablage legen.

B | FERNROHR IN MONTIERUNG BEFESTIGEN UND AUSRICHTEN



- ACHTUNG!** Den Tubus während der folgenden Montageschritte stets mit einer Hand festhalten, um ein Herunterfallen oder Umschlagen zu vermeiden. Dies kann zu irreparablen Schäden an Tubus und Optik führen!
- Die Fixierschrauben (4), die Stabilisierungsstange (28) sowie die Befestigungsschraube (28A) griffbereit halten. Den optischen Tubus (2) von oben so in der Montagegabel positionieren, dass sich die Innengewinde (2A) am optischen Tubus (2) exakt hinter den Öffnungen (30A) der Montagegabel befinden.
 - Die Fixierschrauben (4) zur Hand nehmen und durch die Öffnungen (30A) der Montagegabel in die Innengewinde (2A) am optischen Tubus schrauben und handfest anziehen.
 - Die Stabilisierungsstange (28) zur Hand nehmen und durch die Aufnahmeöffnung der Fixierschraube (29) schieben und die Fixierschraube leicht anziehen
 - Die Stabilisierungsstange mit der kleinen Befestigungsschraube (28A) und mit Hilfe des Schraubendrehers (I) am Innengewinde (X) des optischen Tubus (2) handfest anschrauben.
 - Die Fixierschraube (31) für die horizontale Bewegung lösen, um den optischen Tubus (2) horizontal (nach rechts oder links) zu bewegen. Für die Fixierung in einer bestimmten horizontalen Position die Fixierschraube (31) handfest anziehen. Für die vertikale Bewegung des optischen Tubus (2) die Fixierschrauben (4) für optischen Tubus (2) sowie die Fixierschraube (29) an der Montagegabel etwas lösen. Nach Erreichen der gewünschten Position alle Fixierschrauben wieder handfest anziehen.
HINWEIS: Vor jeder nächtlichen Beobachtung sollte der optische Tubus (2) waagrecht und mit der Objektivlinse (3) in Richtung Norden ausgerichtet werden. Ein kleiner Kompass kann bei der genauen Ausrichtung helfen.

C | ZUBEHÖR FÜR DIE VISUELLE BEOBACHTUNG ANBRINGEN



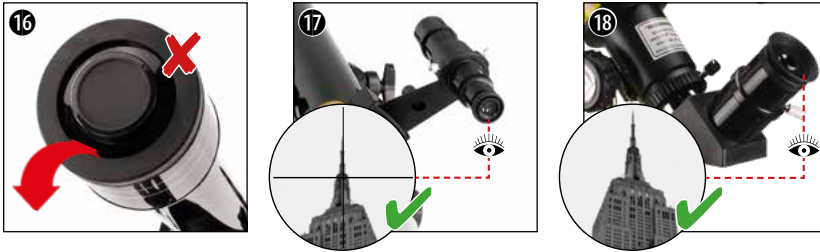
BASIS-ZUBEHÖR – SUCHER, ZENITSPIEGEL UND OKULARE

- Das Sucherfernrohr (6) mit der Sucherhalterung (6a) in den Sucherschuh (7) am optischen Tubus (2) einschieben.
- Das Sucherfernrohr (6) ist korrekt montiert, wenn Objektivlinse (3) und Sucherobjektiv (5) in die gleiche Richtung zeigen.
- Die Fixierschraube (13) am Auszugsring (14) lösen, so dass die Schutzkappe abgezogen und die Öffnung des Okularauszugs (15) nicht blockiert wird. Den Zenitspiegel (12) in den Okularauszug (15) einsetzen und die Fixierschraube (13) am Auszugsring (14) wieder handfest anziehen.

14. Die Fixierschraube (11) am Zenitspiegel (12) lösen, so dass dessen Öffnung nicht blockiert wird. Ein Okular (10) in den Zenitspiegel (12) einsetzen und die Fixierschraube (11) am Zenitspiegel (12) wieder handfest anziehen.
 TIPP! Beginnen Sie jede Beobachtung mit einem Okular mit niedriger Vergrößerung. Hier gilt: Je größer die Brennweite in mm desto geringer ist die Vergrößerung. Beispiel: ein 10mm Okular bietet eine geringere Vergrößerung als ein 4mm Okular
15. Das Teleskop ist nun einsatzbereit.

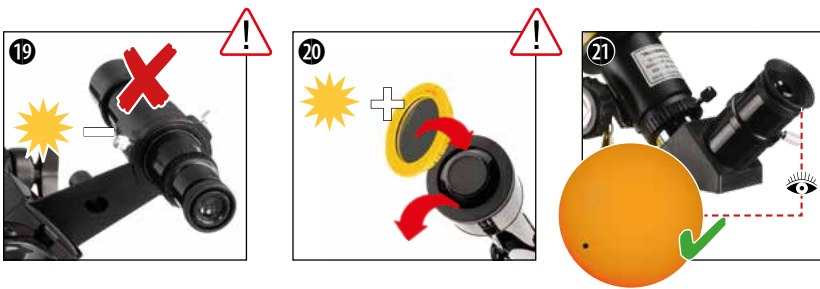
D | ERSTE BEOBACHTUNGEN

D-1 LANDBEOBACHTUNG



16. Die Staubschutzkappe (1A) von der Taukappe (1) entfernen.
 17. Das gesamte Teleskop auf das zu betrachtende Objekt ausrichten. Durch das Sucherokular (8) blicken und das Objekt durch horizontale und vertikale Verstellung des Teleskops in der Mitte des Sichtfeldes (Fadenkreuz) einstellen. Gegebenenfalls kann die Bildschärfe über den Fokussiering am Sucherokular (8) reguliert werden.
 18. Beim Blick durch das Okular (10) ist das Objekt vergrößert zu erkennen. Gegebenenfalls kann die Bildschärfe über das Fokusrad (16) reguliert werden.

D-2 SONNENBEOBACHTUNG



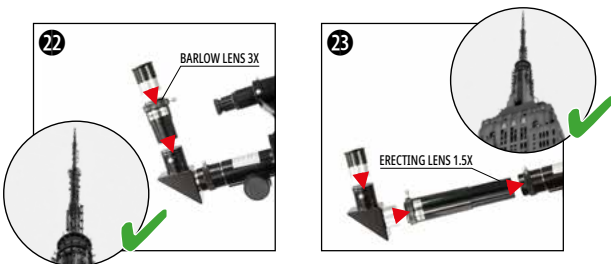
ERBLINDUNGSGEFAHR!

- Blicken Sie niemals mit diesem Geräte ohne geeigneten Sonnenfilter direkt in oder in die Nähe der Sonne! Direkte Sonneneinstrahlung führt bereits nach wenigen Sekunden zu schweren Augenschäden oder sogar zu einer Erblindung.
- Bei Beobachtungen der Sonne das Sucherfernrohr entfernen und vor der Beobachtung nur den mitgelieferten Sonnenfilter vor der Objektivlinse einsetzen. Lesen Sie hierzu unbedingt auch die separate Bedienungsanleitung für den Sonnenfilter!

19. Das Sucherfernrohr (6) vollständig vom optischen Tubus (2) demontieren.
 20. Die Staubschutzkappe (1A) von der Taukappe (1) entfernen. Den Sonnenfilter (Q) anstelle der Staubschutzkappe (1A) auf die Taukappe (1) aufsetzen.
 21. Beim Blick durch das Okular (10) ist die Sonne vergrößert zu erkennen. Gegebenenfalls kann die Bildschärfe über das Fokusrad (16) reguliert werden.

E | SONDERZUBEHÖR ANBRINGEN

BARLOW-LINSE UND/ODER UMKEHRLINSE

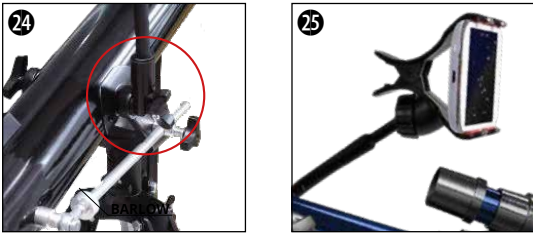


Im Kapitel C wird beschrieben, wie Sie die Basis-Zubehörteile an dem Teleskop montiert werden.

Darüber hinaus können aber noch Sonderzubehörteile eingesetzt werden. Die Montage und Funktion der in diesem Teleskop-Set enthaltenen Sonderzubehörteile werden nachfolgend erläutert.

22. Die 3x Barlow-Linse wird zwischen Zenitspiegel (12) und Okular (10) in den Strahlengang eingesetzt. Sie sorgt für eine (rechnerische) Steigerung der Vergrößerung um das 3-fache.
 23. Die 1,5x Umkehrlinse wird zwischen Okularauszug (15) und Zenitspiegel (12) in den Strahlengang eingesetzt. Sie bietet neben einer 1,5-fachen Steigerung der Vergrößerung auch eine Bildumkehrung.

F | SMARTPHONE-HALTERUNG ANBRINGEN



Die Smartphone-Halterung (P) wird im direkten Sichtfeld der/des Beobachtenden montiert.

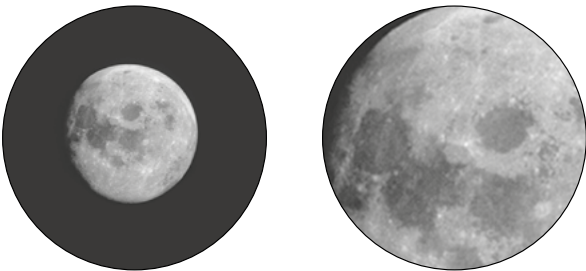
24. Den optischen Tubus (2) mit einer Hand halten und gleichzeitig eine der beiden Fixierschrauben (4) an der Montierungsgabel (30) herausdrehen und griffbereit beiseite legen. Die Fixierschraube (4) durch die Bohrung am Endstück der Smartphone-Halterung (P) und die Öffnung an der Montierungsgabel (30) führen und wieder an den optischen Tubus (2) anschrauben.
25. Das Smartphone in den Greifarm der Smartphone-Halterung einklemmen. Eine beliebige Sky-App auf dem Smartphone öffnen und den beweglichen Arm der Halterung so verbiegen, dass die gewünschte Position für die Beobachtung gegeben ist.

G | ASTRO-SOFTWARE

Für eine bessere Orientierung am Nachthimmel stellen wir auf unserer Internet-Plattform die Astro-Software "Stellarium" zum Download bereit. Laden Sie die Software sowie eine ausführliche Bedienungsanleitung über den nachfolgenden Weblink herunter:
<http://www.bresser.de/download/stellarium>

H | MÖGLICHE BEOBACHTUNGSOBJEKTE

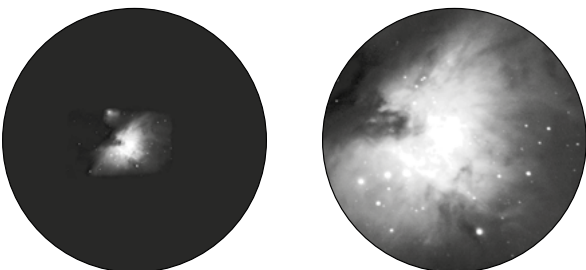
Nachfolgend haben wir für Sie einige sehr interessante Himmelskörper und Sternenhaufen ausgesucht und erklärt. Auf den zugehörigen Abbildungen können Sie sehen, wie Sie die Objekte durch Ihr Teleskop mit den mitgelieferten Okularen (links 20 mm, rechts 4 mm) bei guten Sichtverhältnissen sehen werden:



MOND

Der Mond ist der einzige natürliche Satellit der Erde
 Umlaufbahn: ca. 384.400 km von der Erde entfernt
 Durchmesser: 3.476 km
 Entfernung: 384.401 km

Der Mond ist seit prähistorischer Zeit bekannt. Er ist nach der Sonne das zweithellste Objekt am Himmel. Da der Mond einmal im Monat um die Erde kreist, verändert sich ständig der Winkel zwischen der Erde, dem Mond und der Sonne; man sieht das an den Zyklen der Mondphasen. Die Zeit zwischen zwei aufeinander folgenden Neumondphasen beträgt etwa 29,5 Tage (709 Stunden).

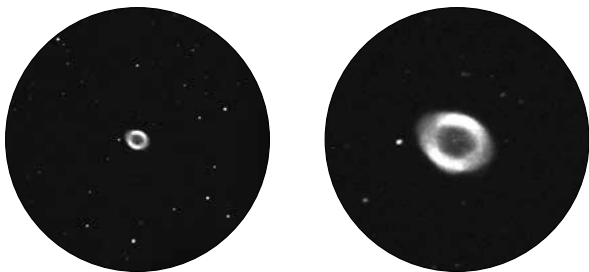


STERNBILD ORION / M42

Rektaszension: 05:32.9 (Stunden : Minuten)
 Deklination: -05:25 (Grad : Minuten)
 Entfernung: 1.500 Lichtjahre

Mit einer Entfernung von etwa 1500 Lichtjahren ist der Orion-Nebel (M42) der hellste diffuse Nebel am Himmel - mit dem bloßen Auge sichtbar, und ein lohnendes Objekt für Teleskope in allen Größen, vom kleinsten Feldstecher bis zu den größten erdgebundenen Observatorien und dem Hubble Space Telescope.

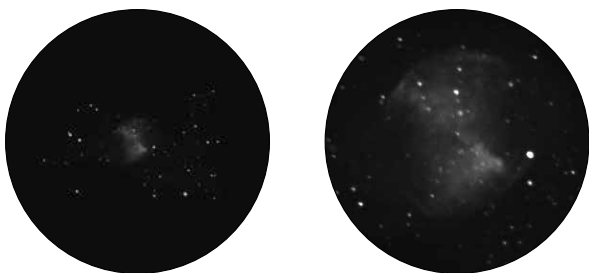
Es handelt sich um den Hauptteil einer weit größeren Wolke aus Wasserstoffgas und Staub, die sich mit über 10 Grad gut über die Hälfte des Sternbildes des Orions erstreckt. Die Ausdehnung dieser gewaltigen Wolke beträgt mehrere hundert Lichtjahre.



STERNBILD LEIER / M57

Rektaszension: 18:51.7 (Stunden : Minuten)
 Deklination: +32:58 (Grad : Minuten)
 Entfernung: 4.100 Lichtjahre

Der berühmte Ringnebel M57 im Sternbild Leier wird oft als der Prototyp eines planetarischen Nebels angesehen; er gehört zu den Prachtstücken des Sommerhimmels der Nordhalbkugel. Neuere Untersuchungen haben gezeigt, dass es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um einen Ring (Torus) aus hell leuchtender Materie handelt, die den Zentralstern umgibt (nur mit größeren Teleskopen sichtbar), und nicht um eine kugel- oder ellipsoidförmige Gasstruktur. Würde man den Ringnebel von der Seitenebene betrachten, würde er dem Dumbbell Nebel M27 ähneln. Wir blicken bei diesem Objekt genau auf den Pol des Nebels.



STERNBILD FÜCHSLEIN / M27

Rektaszension: 19:59.6 (Stunden : Minuten)
 Deklination: +22:43 (Grad : Minuten)
 Entfernung: 1.250 Lichtjahre

Der Dumbbellnebel M27 oder Hantel-Nebel im Fuchlein war der erste planetarische Nebel, der überhaupt entdeckt worden ist. Am 12. Juli 1764 entdeckte Charles Messier diese neue und faszinierende Klasse von Objekten. Wir sehen dieses Objekt fast genau von seiner Äquatorialebene. Würde man den Dumbbellnebel von einem der Pole sehen, würde er wahrscheinlich die Form eines Ringes aufweisen und dem Anblick ähneln, den wir von dem Ringnebel M57 kennen.

Dieses Objekt kann man bereits bei halbwegs guten Wetterbedingungen bei kleinen Vergrößerungen gut sehen.

REINIGUNG & WARTUNG

- Reinigen Sie die Linsen (Okulare und/oder Objektive) nur mit einem weichen und fusselfreien Tuch (z. B. Microfaser). Das Tuch nicht zu stark aufdrücken, um ein Verkratzen der Linsen zu vermeiden.
- Zur Entfernung stärkerer Schmutzreste befeuchten Sie das Putztuch mit einer Brillen-Reinigungsflüssigkeit und wischen damit die Linsen mit wenig Druck ab.
- Schützen Sie das Gerät vor Staub und Feuchtigkeit! Lassen Sie es nach der Benutzung – speziell bei hoher Luftfeuchtigkeit – bei Zimmertemperatur einige Zeit akklimatisieren, so dass die Restfeuchtigkeit abgebaut werden kann.

LAGERUNG

- Bewahren Sie es in dem Versandkarton auf, wenn es längere Zeit nicht benutzt wird.


FEHLERBEHEBUNG

Fehler:	Hilfe
Kein Bild	Staubschutzkappe von der Objektivöffnung entfernen.
Unschärfes Bild	Scharfeinstellung am Fokusrad vornehmen
Keine Scharfeinstellung möglich	Temperaturausgleich abwarten (ca. 30 Min.)
Schlechtes Bild	Beobachten Sie nie durch eine Glasscheibe
Beobachtungsobjekt im Sucher, aber nicht im Teleskop sichtbar	Sucher justieren
Trotz Zenitspiegel "schiefes" Bild	Der Zenitspiegel muss senkrecht zum Okularstutzen ausgerichtet werden

TECHNISCHE DATEN

Model	Skylux 60/700 AZ
Objektivlinsendurchm.	60 mm
Brennweite (opt. Tubus)	700 mm
Montierung	azimutale Montierung
Stativ	Höhenverstellbares Aluminium-Dreibeinstativ
Sucherfernrohr	optisch, 5x24
Okulare	SR-4 mm, H-20mm
Sonstiges Zubehör	Zenitspiegel, 1.5x Umkehrlinse, 3x Barlow-Linse, Sonnenfilter, Smartphone-Halterung

ENTSORGUNG

 Entsorgen Sie die Verpackungsmaterialien sortenrein. Informationen zur ordnungsgemäßen Entsorgung erhalten Sie beim kommunalen Entsorgungsdienstleister oder Umweltamt.

Beachten Sie bitte bei der Entsorgung des Geräts die aktuellen gesetzlichen Bestimmungen. Informationen zur fachgerechten Entsorgung erhalten Sie bei den kommunalen Entsorgungsdienstleistern oder dem Umweltamt.

GARANTIE

Für dieses Gerät übernehmen wir eine Garantie von 5 Jahren ab Kaufdatum. Die vollständigen Garantiebedingungen entnehmen Sie bitte dem Produkt beiliegenden Garantieheft.

Service

DE AT CH BE

Bei Fragen zum Produkt und eventuellen Reklamationen nehmen Sie bitte zunächst mit dem Service-Center Kontakt auf, vorzugsweise per E-Mail.

E-Mail: service@bresser.de
Telefon*: +49 28 72 80 74 210

BRESSER GmbH
Kundenservice
Gutenbergstr. 2
46414 Rhede
Deutschland

*Lokale Rufnummer in Deutschland (Die Höhe der Gebühren je Telefonat ist abhängig vom Tarif Ihres Telefonanbieters); Anrufe aus dem Ausland sind mit höheren Kosten verbunden.

GB IE

Please contact the service centre first for any questions regarding the product or claims, preferably by e-mail.

E-Mail: service@bresseruk.com
Telephone*: +44 1342 837 098

BRESSER UK Ltd.
Suite 3G, Eden House
Enterprise Way
Edenbridge, Kent TN8 6HF
Great Britain

*Number charged at local rates in the UK (the amount you will be charged per phone call will depend on the tariff of your phone provider); calls from abroad will involve higher costs.

FR BE

Si vous avez des questions concernant ce produit ou en cas de réclamations, veuillez prendre contact avec notre centre de services (de préférence via e-mail).

E-Mail: sav@bresser.fr
Téléphone*: 00 800 6343 7000

BRESSER France SARL
Pôle d'Activités de Nicopolis
314 Avenue des Chênes Verts
83170 Brignoles
France

*Prix d'un appel local depuis la France ou Belgique

NL BE

Als u met betrekking tot het product vragen of eventuele klachten heeft kunt u contact opnemen met het service centrum (bij voorkeur per e-mail).

E-Mail: info@bresserbenelux.nl
Telefoon*: +31 528 23 24 76

BRESSER Benelux
Smirnoffstraat 8
7903 AX Hoogeveen
The Netherlands

*Het telefoonnummer wordt in het Nederland tegen lokaal tarief in rekening gebracht. Het bedrag dat u per gesprek in rekening gebracht zal worden, is afhankelijk van het tarief van uw telefoon provider; gesprekken vanuit het buitenland zullen hogere kosten met zich meebrengen.

ES PT

Si desea formular alguna pregunta sobre el producto o alguna eventual reclamación, le rogamos que se ponga en contacto con el centro de servicio técnico (de preferencia por e-mail).



E-Mail: servicio.iberia@bresser-iberia.es
Teléfono*: +34 91 67972 69

BRESSER Iberia SLU
c/Valdemorillo,1 Nave B
P.I. Ventorro del Cano
28925 Alcorcón Madrid
España

*Número local de España (el importe de cada llamada telefónica dependen de las tarifas de los distribuidores); Las llamadas des del extranjero están ligadas a costes suplementarios..

A series of horizontal lines for writing, consisting of 28 evenly spaced lines across the page.

Bresser GmbH
Gutenbergstraße 2
46414 Rhede · Germany
www.bresser.de

    @BresserEurope

